

Wasser ist Leben!



III. Wasser, Wasser – aus der Erde in den Wasserhahn

Trinkwasserversorgung heute

Wie Ihr bereits wisst, war es früher für die Menschen sehr anstrengend ihr tägliches Wasser aus Brunnen zu schöpfen und zu transportieren. Heute ist es ganz einfach: Es kommt direkt aus dem Wasserhahn. **Aber wie kommt es da rein?** Los geht die Reise tief in der Erde: Das Wasser in Weinheim gewinnen die Stadtwerke aus Grundwasser. Dieses liegt tief unter der Erdoberfläche und es entsteht beispielsweise, wenn es nach Regen durch die verschiedenen Bodenschichten wie Sand und Kies immer tiefer in die Erde sickert. Bis es unten ankommt, kann das mehrere Jahrhunderte dauern. Dabei wird das Wasser auf natürliche Art und Weise gefiltert und gesäubert.

Im Wasserwerk



Mit einer Pumpe wird im Wasserwerk das Grundwasser tief aus der Erde hochgepumpt. Das Wasser könnt Ihr schon trinken, es schmeckt aber noch nicht. Weil darin Stoffe wie Eisen oder Mangan gelöst sind. Damit Trinkwasser daraus wird, entfernen die Stadtwerke die Stoffe in der Aufbereitungsanlage: Dazu wird es mit Sauerstoff vermischt, so bilden sich Flocken aus Eisen und Mangan. Die Flocken werden in sieben Filtern zurückgehalten. Übrig bleibt reines Trinkwasser, das in einen riesigen Behälter gepumpt wird.

Verteilung des Trinkwassers



Über Rohre, die so groß wie Röhrenrutschen im Schwimmbad sind, wird das Wasser an die Hochwasserbehälter in Weinheim, Hemsbach und Oberlaudenbach verteilt. Hochwasserbehälter sammeln das Trinkwasser aus dem Wasserwerk in riesengroßen Becken. Damit können die Stadtwerke alle Häuser den ganzen Tag mit Trinkwasser versorgen - auch wenn alle gleichzeitig den Wasserhahn aufdrehen.



Wasser ist Leben!



III. Wasser, Wasser – aus der Erde in den Wasserhahn



Hochwasserbehälter Kastanienwald

Der Hochwasserbehälter im Kastanienwald fasst sechs Mal so viel Wasser wie das Spiel- und Spaßbecken im HaWei und versorgt damit die Menschen in der Stadt. Der Hochbehälter liegt hoch über der Stadt. Dabei entsteht ein ständiger Druck in der Leitung, weil Wasser immer nach unten fließt. So verteilt sich das Wasser ganz von selbst in die Häuser und kommt mit einem festen Wasserstrahl aus Hahn oder Dusche.

Wasserschutz kann jeder



Ohne Wasser gibt es kein Leben! Deshalb müssen wir unser Grundwasser sauber halten. **Wie aber geht das?** Achtet darauf, dass Medizin, Farben oder Lacke nicht in der Toilette entsorgt werden. Sie machen unser Grundwasser dreckig. Diese Sachen gehören in den Rest- oder Sondermüll. Auch Essensreste gehören nicht ins Klo. Sonst entstehen Algen und das Wasser muss zusätzlich gereinigt werden.

Trinkwasser nicht verschwenden



Wie Ihr wisst, ist Trinkwasser in anderen Ländern der Welt knapp und nicht immer selbstverständlich wie bei uns. Deshalb sollten auch wir sorgsam und sparsam mit Wasser umgehen. Wenn Ihr duscht, verbraucht Ihr weniger Wasser als beim Baden. Wer beim Händewaschen den Wasserhahn beim Einseifen abstellt, spart zusätzlich Wasser.

Beim nächsten Mal erfahrt Ihr mehr darüber, für was wir Wasser alles brauchen und wo Wasser überall drinsteckt!

